

Fachkonferenz

„Raumbeobachtung Deutschland und angrenzende Regionen“

Ergebnisse aus den MORO-Regionen: Großregion



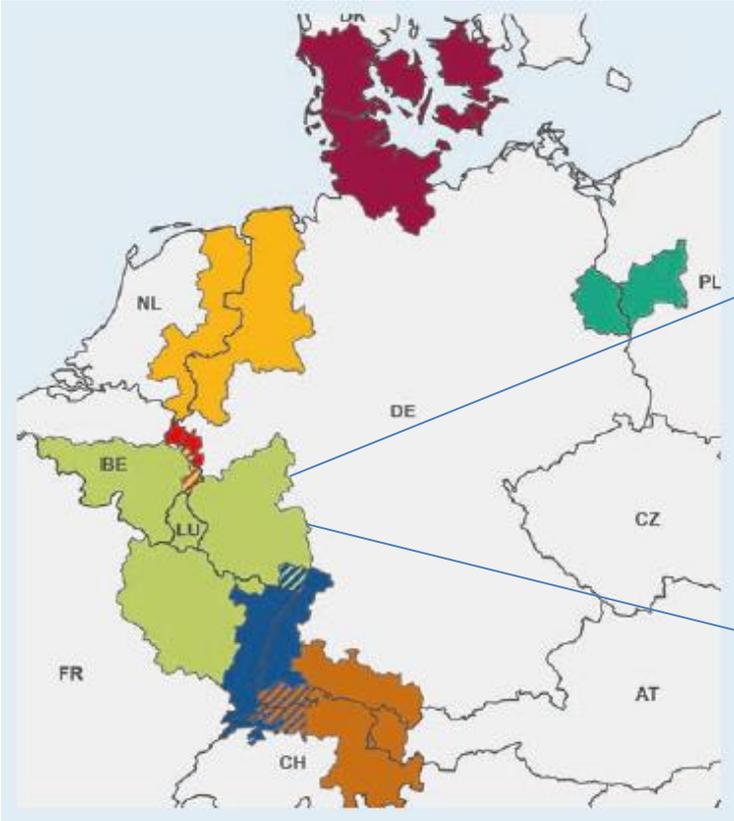
Thierry Hengen, Koordinator GIS-GR

Großherzogtum Luxemburg, Ministerium für Nachhaltige Entwicklung
und Infrastruktur, Abteilung für Raumentwicklung

Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR)

Berlin, 09.11.2017

1. Modellregion Großregion

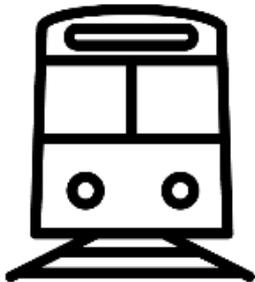


2. Thematischer Ansatz

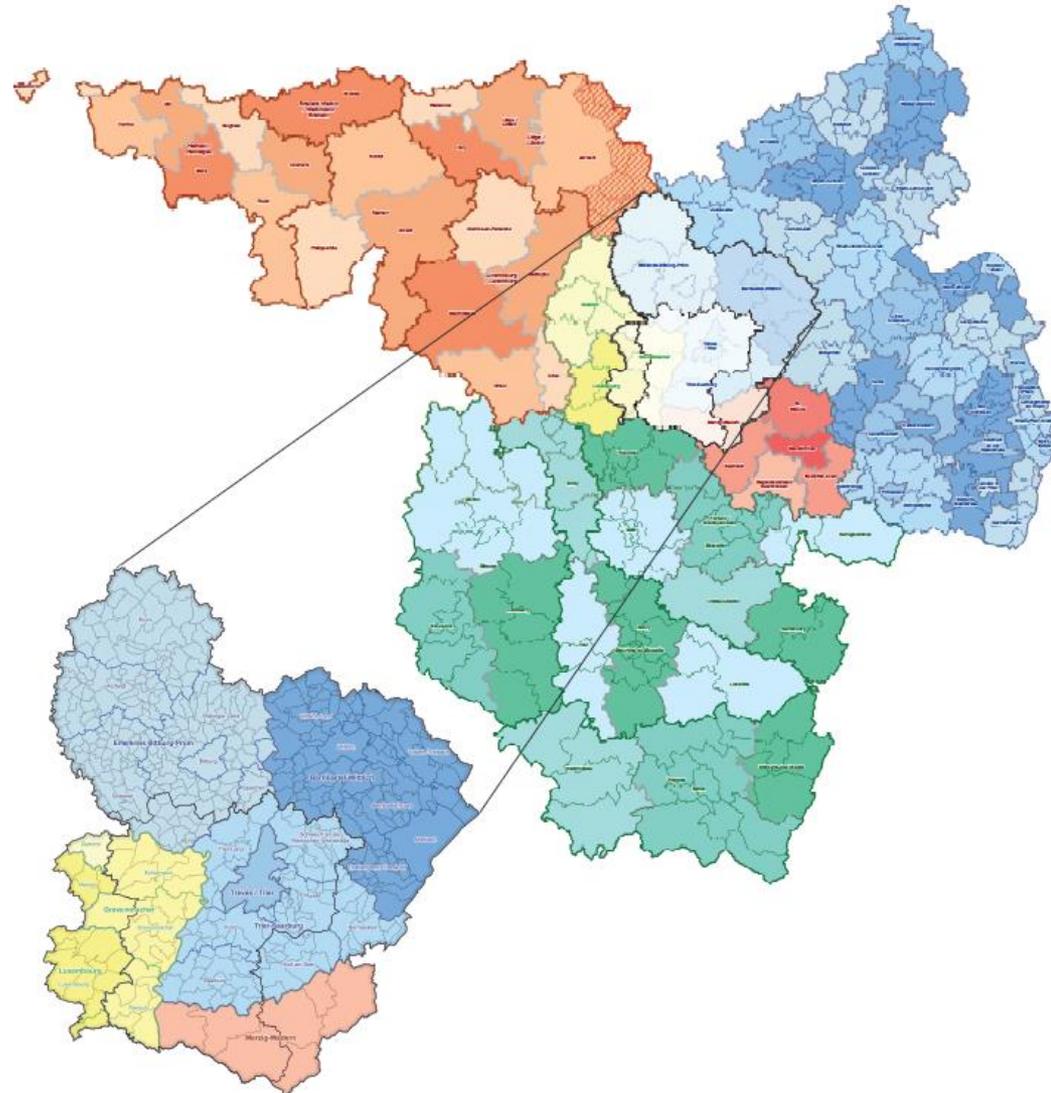
Arbeitsmarkt



Verkehr und
Mobilität



Andere Themen der Raumbewertung:
Entwicklungskonzept Oberes Moseltal



3. Meilensteine



03./04.03.2016	Auftaktworkshop mit allen Modellregionen, Bonn
01.06.2016	Erstes MORO-Fachgespräch, Koblenz
12.09.2016	Regionales Auftaktgespräch, Saarbrücken
22./23.09.2016	MORO-Workshop „Raumbeobachtung Deutschland und angrenzende Regionen“ (mit Modell- und Nachbarregionen), Bonn
28.09.2016	Sitzung des Lenkungsausschusses GIS-GR
Oktober 2016	Schriftliche Befragung regionaler Akteure in der Großregion
28.11.2016	Regionaler Workshop, Luxemburg
09./10.02.2017	Fachkonferenz „Deutschland und benachbarte Regionen – Wege zur Raumbeobachtung“
22.02.2017	Gemeinsame Sitzung des GIS-GR, der IBA und der Arbeitsgruppe „Statistik“ des Gipfels der Großregion, Luxemburg
12.05.2017	Regionales Abstimmungsgespräch, Koblenz
31.05.2017	Zweites MORO-Fachgespräch, Mainz
15.09.2017	Regionales Abstimmungsgespräch, Mainz
09./10.11.2017	MORO-Abschlussveranstaltung

Blau hinterlegt: Termine mit allen MORO-Beteiligten

1. Welche **verfügbaren Daten** werden Ihrer Einschätzung nach noch nicht (ausreichend) für das GIS-GR genutzt? Warum nicht?
2. Welche weiteren, also **noch nicht verfügbaren Daten**, könnten einen Mehrwert gegenüber dem Status quo bieten („Daten-Wunschzettel“)?
3. Hat es bei Ihnen gescheiterte Versuche gegeben, um an **weitere verfügbare Daten** zu kommen? Gibt es erhobene, aber nicht zugängliche Daten?
4. Laufen derzeit **Projekte**, bei denen interessante Daten erhoben werden?
5. Wer sind die relevantesten **Daten-Anbieter** aus dem kommerziellen Bereich?
6. Gibt es **abgeleitete/kombinierte Indikatoren**, die aufschlussreich für die beiden Themenfelder sein könnten? (Quotienten, zeitliche Veränderungen, Indizierungen...)
7. Gibt es neue Optionen der **grafischen Darstellung**, die bislang noch nicht genutzt wurden? (Kartogramme o.ä.).
8. Welche **Indikatoren** halten Sie für besonders relevant für die laufende grenzüberschreitende Raumbeobachtung?
9. Welche **Verflechtungs-/Flowdaten** kommen für die Raumbeobachtung in Frage?

3. Meilensteine



03./04.03.2016	Auftaktworkshop mit allen Modellregionen, Bonn
01.06.2016	Erstes MORO-Fachgespräch, Koblenz
12.09.2016	Regionales Auftaktgespräch, Saarbrücken
22./23.09.2016	MORO-Workshop „Raumbeobachtung Deutschland und angrenzende Regionen“ (mit Modell- und Nachbarregionen), Bonn
28.09.2016	Sitzung des Lenkungsausschusses GIS-GR
Oktober 2016	Schriftliche Befragung regionaler Akteure in der Großregion
28.11.2016	Regionaler Workshop, Luxemburg
09./10.02.2017	Fachkonferenz „Deutschland und benachbarte Regionen – Wege zur Raumbeobachtung“
22.02.2017	Gemeinsame Sitzung des GIS-GR, der IBA und der Arbeitsgruppe „Statistik“ des Gipfels der Großregion, Luxemburg
12.05.2017	Regionales Abstimmungsgespräch, Koblenz
31.05.2017	Zweites MORO-Fachgespräch, Mainz
15.09.2017	Regionales Abstimmungsgespräch, Mainz
09./10.11.2017	MORO-Abschlussveranstaltung

Blau hinterlegt: Termine mit allen MORO-Beteiligten



3. Meilensteine

03./04.03.2016	Auftaktworkshop mit allen Modellregionen, Bonn
01.06.2016	Erstes MORO-Fachgespräch, Koblenz
12.09.2016	Regionales Auftaktgespräch, Saarbrücken
22./23.09.2016	MORO-Workshop „Raumbeobachtung Deutschland und angrenzende Regionen“ (mit Modell- und Nachbarregionen), Bonn
28.09.2016	Sitzung des Lenkungsausschusses GIS-GR
Oktober 2016	Schriftliche Befragung regionaler Akteure in der Großregion
28.11.2016	Regionaler Workshop, Luxemburg
09./10.02.2017	Fachkonferenz „Deutschland und benachbarte Regionen – Wege zur Raumbeobachtung“
22.02.2017	Gemeinsame Sitzung des GIS-GR, der IBA und der Arbeitsgruppe „Statistik“ des Gipfels der Großregion, Luxemburg
12.05.2017	Regionales Abstimmungsgespräch, Koblenz
31.05.2017	Zweites MORO-Fachgespräch, Mainz
15.09.2017	Regionales Abstimmungsgespräch, Mainz
09./10.11.2017	MORO-Abschlussveranstaltung

Blau hinterlegt: Termine mit allen MORO-Beteiligten



STATISTIQUES GRANDE RÉGION
STATISTIK GROSSREGION

3. Meilensteine

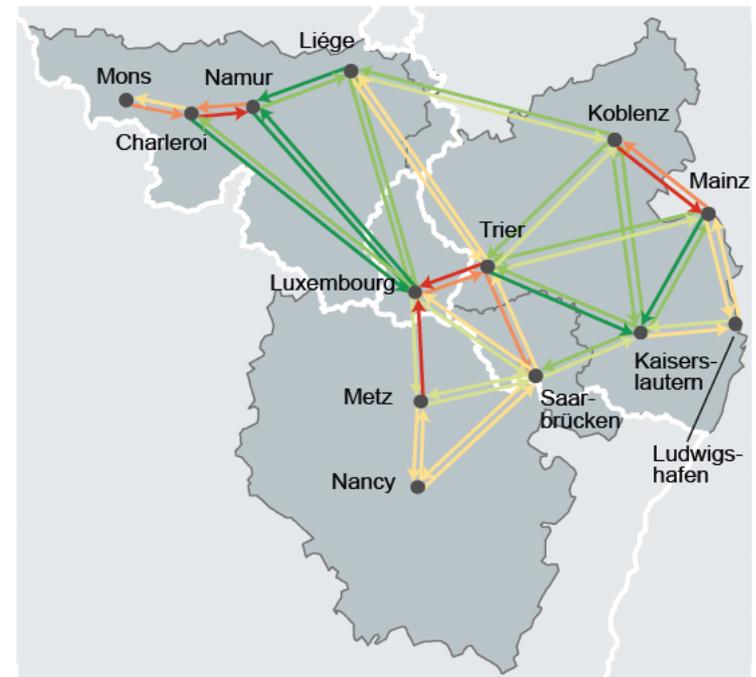
03./04.03.2016	Auftaktworkshop mit allen Modellregionen, Bonn
01.06.2016	Erstes MORO-Fachgespräch, Koblenz
12.09.2016	Regionales Auftaktgespräch, Saarbrücken
22./23.09.2016	MORO-Workshop „Raumbeobachtung Deutschland und angrenzende Regionen“ (mit Modell- und Nachbarregionen), Bonn
28.09.2016	Sitzung des Lenkungsausschusses GIS-GR
Oktober 2016	Schriftliche Befragung regionaler Akteure in der Großregion
28.11.2016	Regionaler Workshop, Luxemburg
09./10.02.2017	Fachkonferenz „Deutschland und benachbarte Regionen – Wege zur Raumbeobachtung“
22.02.2017	Gemeinsame Sitzung des GIS-GR, der IBA und der Arbeitsgruppe „Statistik“ des Gipfels der Großregion, Luxemburg
12.05.2017	Regionales Abstimmungsgespräch, Koblenz
31.05.2017	Zweites MORO-Fachgespräch, Mainz
15.09.2017	Regionales Abstimmungsgespräch, Mainz
09./10.11.2017	MORO-Abschlussveranstaltung

Blau hinterlegt: Termine mit allen MORO-Beteiligten



Raumbeobachtung Großregion

Endbericht der Modellregion „Großregion“ zum Modellvorhaben der Raumordnung (MORO) „Raumbeobachtung Deutschland und angrenzende Regionen“



4. Ergebnisse: Arbeitsmarkt



Indikator	abgefragt	verfügbar	Räumliche Ebene				Erhebungsturnus			
			Wal	R/S	Lo	LU	Wal	R/S	Lo	LU
Gemeindete Stellen	-		x	C	D	N	x	•	•	○
Erwerbstätige nach Alter (15-65; 15-24; 55-65), Geschlecht und Bildungsabschluss (gering, mittel, hoch), nach Nationalität, nach Anteil an Einwohnern	Erwerbstätige nach Alter (15-65; 15-24; 55-65), Geschlecht und nach Anteil an Einwohnern		C	RB R	Z D	N C	•	•	•	•
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Alter (15-65; 15-24; 55-65), Geschlecht und Bildungsabschluss (gering, mittel, hoch) am Wohnort/Arbeitsort, differenziert nach Wirtschaftsbereichen (NACE), nach Nationalität, nach Anteil an Einwohnern	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Geschlecht, nach Wirtschaftsbereichen (NACE) und nach Anteil an Einwohnern		C	C	Z D	N C	○	•	•	•
Teilzeitquote nach Alter (15-65; 15-24; 55-65), Geschlecht und Bildungsabschluss (gering, mittel, hoch)	Teilzeitquote nach Alter (15-65; 15-24; 55-65), Geschlecht und Bildungsabschluss (gering, mittel, hoch)		C	C	Z D	N C	•	•	•	•
Arbeitslosenquote nach Alter (15-65; 15-24; 55-65), Geschlecht und Bildungsabschluss (gering, mittel, hoch), nach Nationalität	Arbeitslosenquote nach Alter (15-65; 15-24; 55-65) und Geschlecht * in Rheinland-Pfalz Erwerbslosenquote (Arbeitslosenquote berechenbar)		C	C	Z D	N	•	•	•	•
Arbeitsuchende nach Alter (15-65; 15-24; 55-65), Geschlecht und Bildungsabschluss (gering, mittel, hoch), nach Nationalität	Arbeitsuchende nach Alter (15-65; 15-24; 55-65), Geschlecht oder Bildungsabschluss (gering, mittel, hoch) oder Nationalität (Bei einer Einzelabfrage der Daten im Gegensatz zur Merkmalskombination müssten alle Merkmale verfügbar sein)		C	C	Z D	N	•	•	•	•
Langzeitarbeitslosenquote (1 Jahr) nach Alter (15-65; 15-24; 55-65), Geschlecht und Bildungsabschluss (gering, mittel, hoch) nach Nationalität	Langzeitarbeitslosenquote (1 Jahr) nach Geschlecht		C	C	Z D	N	•	•	•	•
Arbeitnehmerentgelt (Entgelte der Arbeitnehmer, d.h. inkl. der Beamten)			A	x	Z D	N	•	x	•	•
Median der Bruttoarbeitsentgelte (Sozialversicherungspflichtige Bruttoarbeitsentgelte)			x	K	x	N	x	•	x	•
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte am Arbeitsort, differenziert nach Anteil ortsansässiger Beschäftigter und Einpendler, falls möglich differenziert nach Ausländeranteil bzw. Nationalität, nach Anteil an Einwohnern	-		A	C	Z D	x	•	•	•	x
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort, differenziert nach Anteil Beschäftigter am Wohnort gleich Arbeitsort und Auspendler, falls möglich differenziert nach Ausländeranteil bzw. Nationalität, nach Anteil an Einwohnern	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort, differenziert nach Auspendlern		A	C	Z	C	•	•	•	•
Gesamtzahl und Anteil Grenzgänger (Auspender) an Erwerbstätigen am Wohnort	Gesamtzahl der Grenzgänger (Auspender) an Erwerbstätigen am Wohnort		x	B	D Z	C	x	○	○	•
Gesamtzahl und Anteil Grenzgänger (Einpendler) an Erwerbstätigen am Arbeitsort	-		x	K B C	x	x	x	•	x	x

Räumliche Ebene, verfügbare administrative Verwaltungseinheit (NUTS)

- Wallonie: Commune, Arrondissement
- Rheinland-Pfalz (RLP) + Saarland: C (Gemeinden/Verbandsgemeinden), Kreise u. kreisfreie Städte, RB (ehem.) Regierungsbezirk/ Stadt Trier Raumordnungsregionen, B Bundesland
- Lothringen: Zone d'emploi, Département
- Luxemburg: Commune NUTS 0

Erhebungsturnus

Symbol	Beschreibung
•	monatlich
○	vierteljährlich
○	Trimester
○	halbjährlich
•	jährlich
•	alle 4 Jahre

4. Ergebnisse: Arbeitsmarkt



Indikator	Zeitraum/ Stichtag				Nutzungsrechte/ Kosten			
	Wal	R/S	Lo	LU	Wal	R/S	Lo	LU
Gemeldete Stellen	x	■	□	□	x	!	◆	◆
Erwerbstätige nach Alter (15-65; 15-24; 55-65), Geschlecht und Bildungsabschluss (gering, mittel, hoch), nach Nationalität, nach Anteil an Einwohnern	■		□	□	◆	!	◆	◆
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Alter (15-65; 15-24; 55-65), Geschlecht und Bildungsabschluss (gering, mittel, hoch) am Wohnort/ Arbeitsort, differenziert nach Wirtschaftsbereichen (NACE), nach Nationalität, nach Anteil an Einwohnern	■	■	□	□	◆	!	◆	◆
Teilzeitquote nach Alter (15-65; 15-24; 55-65), Geschlecht und Bildungsabschluss (gering, mittel, hoch)	■	■	□	□	◆	!	◆	◆
Arbeitslosenquote nach Alter (15-65; 15-24; 55-65), Geschlecht und Bildungsabschluss (gering, mittel, hoch), nach Nationalität	■	■	□	□	◆	!	◆	◆
Arbeitssuchende nach Alter (15-65; 15-24; 55-65), Geschlecht und Bildungsabschluss (gering, mittel, hoch), nach Nationalität		■	□	□	◆		◆	◆
Langzeitarbeitslosenquote (1 Jahr) nach Alter (15-65; 15-24; 55-65), Geschlecht und Bildungsabschluss (gering, mittel, hoch) nach Nationalität			□	□	◆		◆	◆
Arbeitnehmerentgelt (Entgelte der Arbeitnehmer, d.h. inkl. der Beamten)		x	□	□	◆	x	◆	◆
Median der Bruttoarbeitsentgelte (Sozialversicherungspflichtige Bruttoarbeitsentgelte)	x	■	x	□	x	◆	x	◆
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte am Arbeitsort, differenziert nach Anteil ortsansässiger Beschäftigter und Einpendler, falls möglich differenziert nach Ausländeranteil bzw. Nationalität, nach Anteil an Einwohnern	■	■	□	x	◆	!	◆	x
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort, differenziert nach Anteil Beschäftigter am Wohnort gleich Arbeitsort und Auspendler, falls möglich differenziert nach Ausländeranteil bzw. Nationalität, nach Anteil an Einwohnern	■	■	□	□	◆	!	◆	◆
Gesamtzahl und Anteil Grenzgänger (Auspendler) an Erwerbstätigen am Wohnort	x		□	□	x	◆	◆	◆
Gesamtzahl und Anteil Grenzgänger (Einpendler) an Erwerbstätigen am Arbeitsort	x	■	x	x	x	◆	x	◆

Zeitraum/ Stichtag

Symbol	Beschreibung
■	Stichtag
□	Stichtag, Veröffentlichung nach einem Zeitraum (Monat, Jahr, Trimester,...)
□	Zeitraum

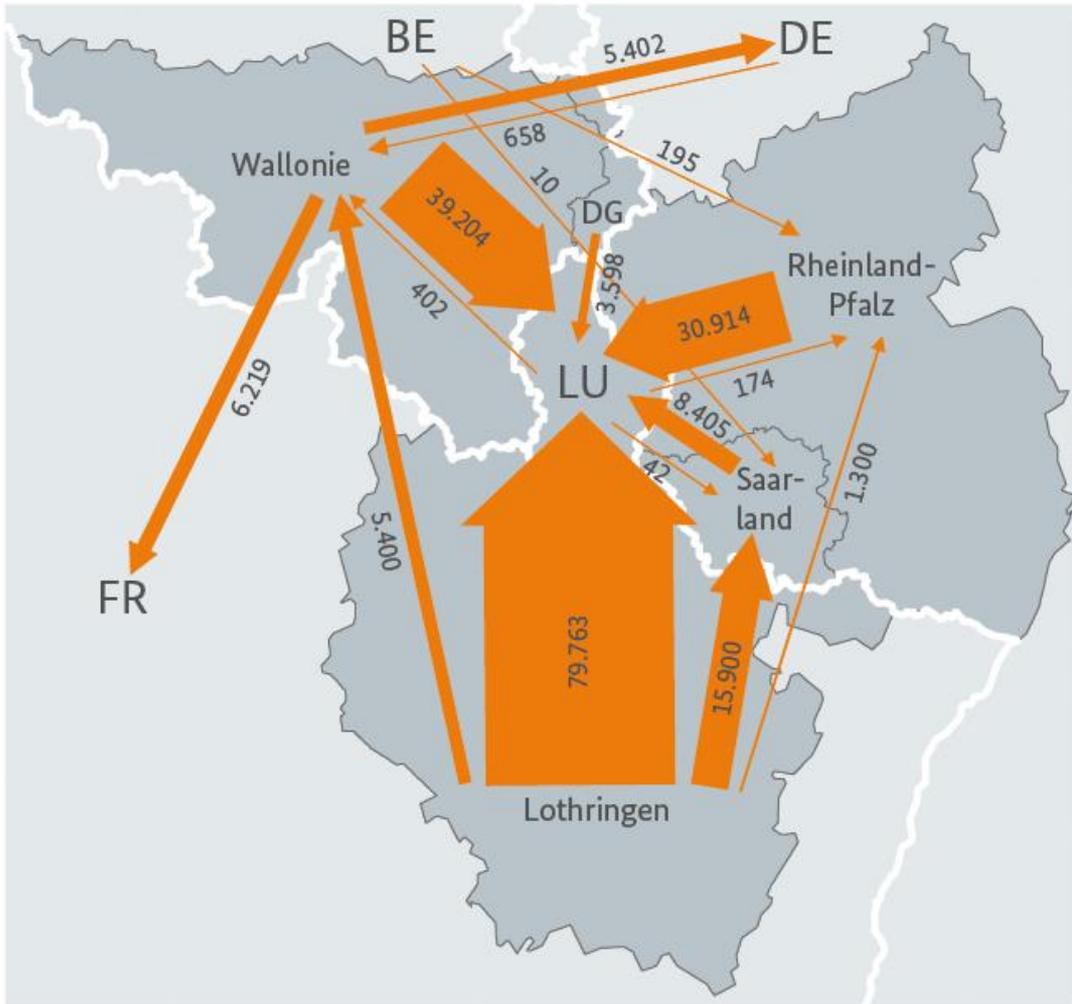
Nutzungsrechte / Kosten

Symbol	Beschreibung
!	Nutzungsrechte beachten, keine Kosten
◆	kostenfrei im Internet abrufbar
◆	Auf Anfrage gratis
◆	Auf Anfrage
◇	Abhängig von Komplexität der Auswertung

4. Ergebnisse: Arbeitsmarkt



- 3 folgende neue **Kernindikatoren** für die laufende Raumbbeobachtung:
 - **Arbeitnehmer am Arbeitsplatz:** Differenzierung nach NACE-Sektoren und Entwicklung (NUTS 3-Ebene und „zones d’emploi“)
 - **Arbeitsplatzdichte:** Anzahl von Arbeitnehmern pro 1.000 Personen im erwerbsfähigen Alter (NUTS 3-Ebene und „zones d’emploi“)
 - Gesamtzahl und Entwicklung der **Grenzgänger nach Luxemburg** am Wohnort ab 2009 (LAU- und NUTS 3-Ebene)



- **Grenzpendererströme in der Großregion 2015**
- Von 195.000 Grenzpendlern: 158.000 nach Luxemburg (80%)
- Notwendigkeit einer detaillierten räumlichen Analyse

Grenzpendererströme in der Großregion 2015

- 5.000 Personen
- 10.000 Personen
- 50.000 Personen

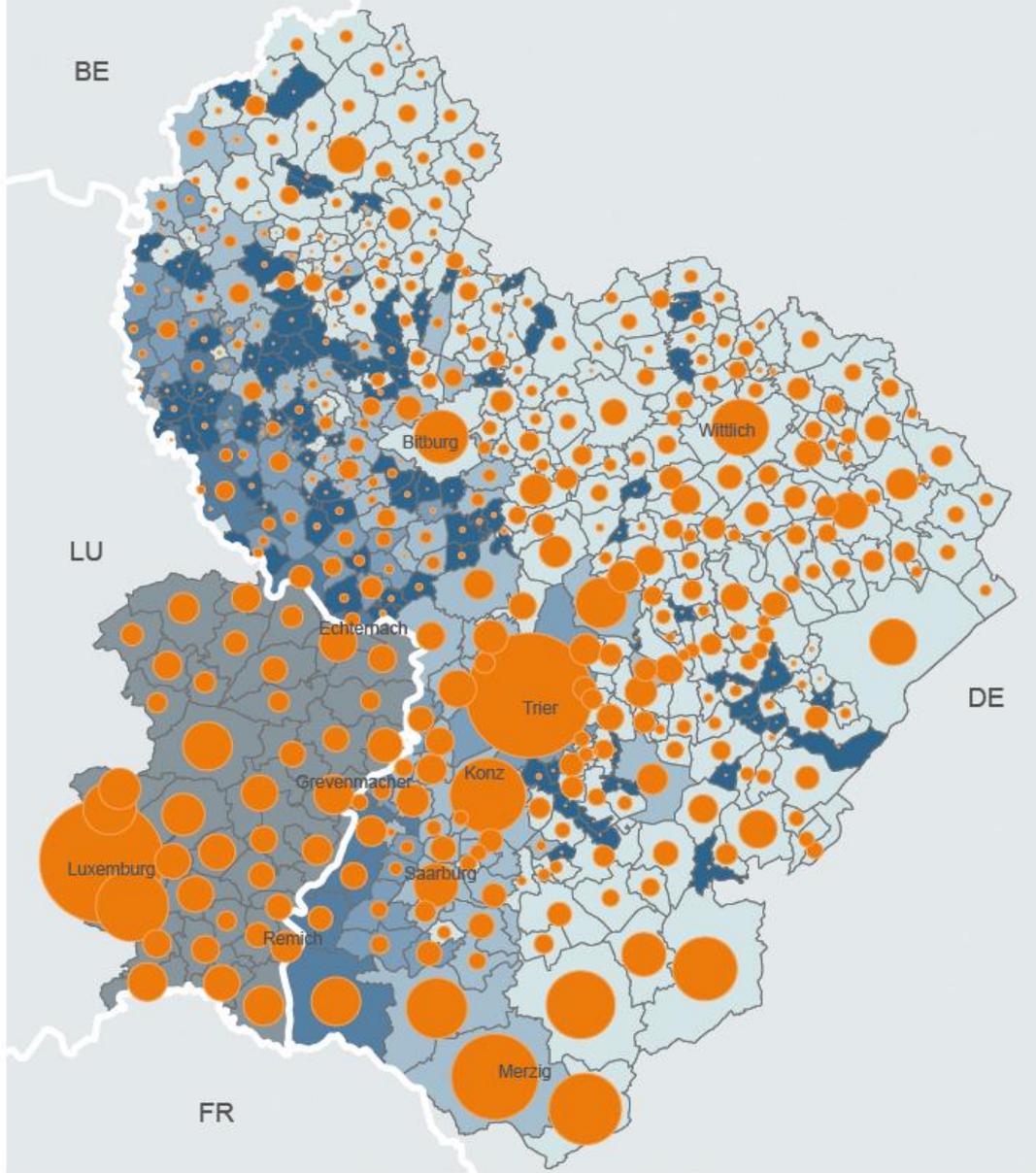
0 50 100 km

Raumbeobachtung
Deutschland und
angrenzende Regionen

MORO

IBA OIE

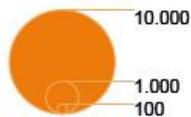
Interregionale Arbeitsmarktbeobachtungsstelle
Observatoire Interrégional du marché de l'emploi



- **Auspendler über Gemeindegrenzen und Grenzpendler im oberen Moseltal**
- Vermischen von verschiedenen Datenquellen notwendig
- Hoher Anteil an Grenzpendlern nach Luxemburg an den Auspendlern: bis weit über 80% an der Grenze

Auspendler über Gemeindegrenzen

DE: nur innerhalb DE und nach LU



Grenzpendler nach LU

Anteil an Auspendlern



0 5 10 km

Raumbeobachtung
Deutschland und
angrenzende Regionen

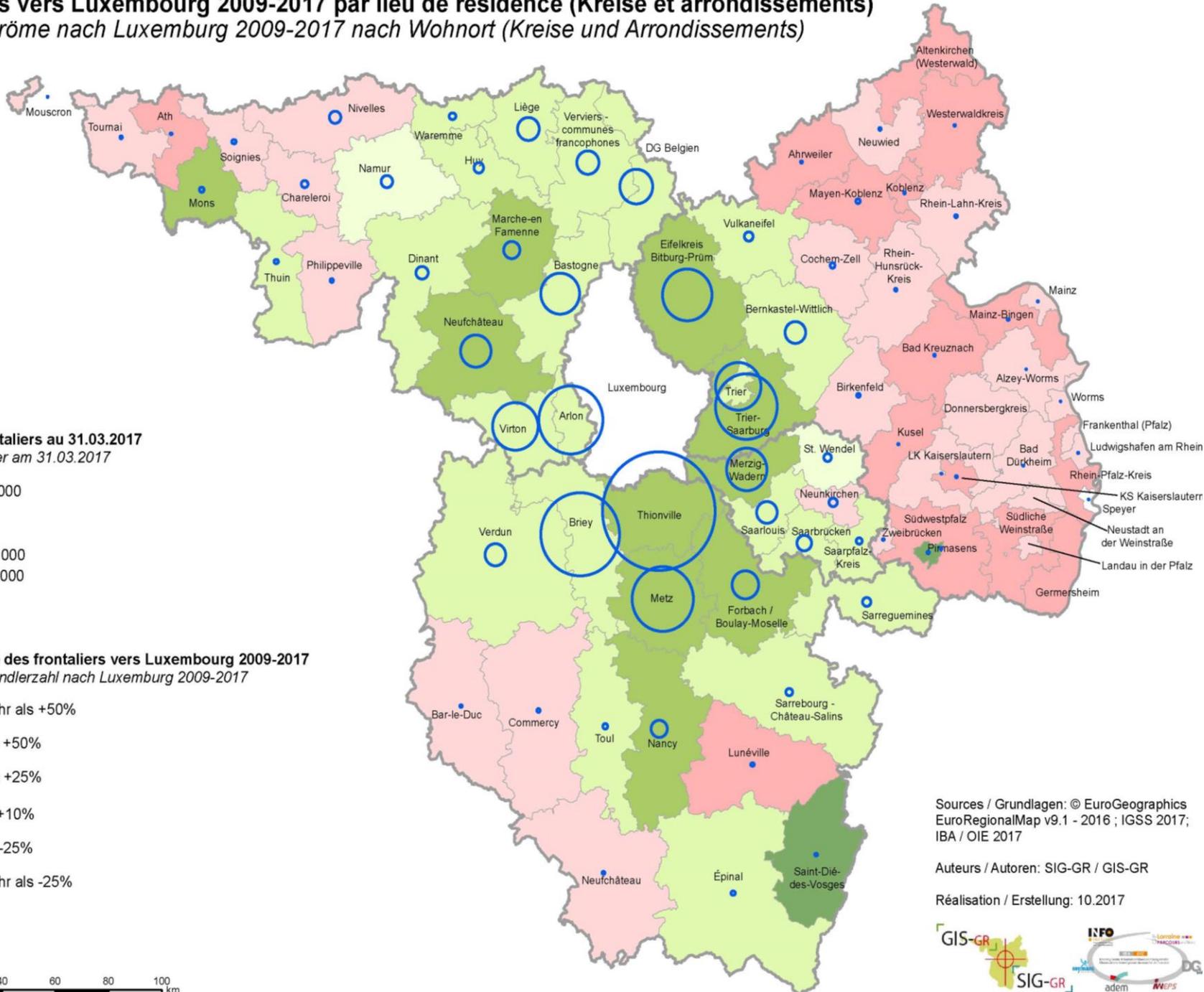
MORO

agl | agl | Haritz • Saad • Wendt
Landschafts-, Stadt- und Raumplanung

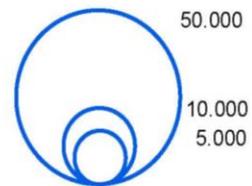
Navigation controls including a search bar with '33 / 62', zoom in (+) and zoom out (-) buttons, a home button, and a printer icon.

Flux frontaliers vers Luxembourg 2009-2017 par lieu de résidence (Kreise et arrondissements)

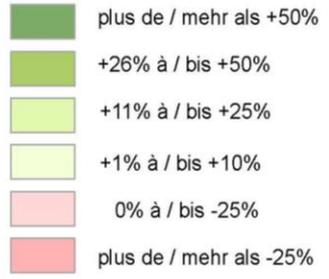
Grenzgängerströme nach Luxemburg 2009-2017 nach Wohnort (Kreise und Arrondissements)



Nombre total de frontaliers au 31.03.2017
Gesamtzahl an Pendler am 31.03.2017



Evolution du nombre des frontaliers vers Luxembourg 2009-2017
Entwicklung an der Pendlerzahl nach Luxemburg 2009-2017



Sources / Grundlagen: © EuroGeographics
EuroRegionalMap v9.1 - 2016 ; IGSS 2017;
IBA / OIE 2017

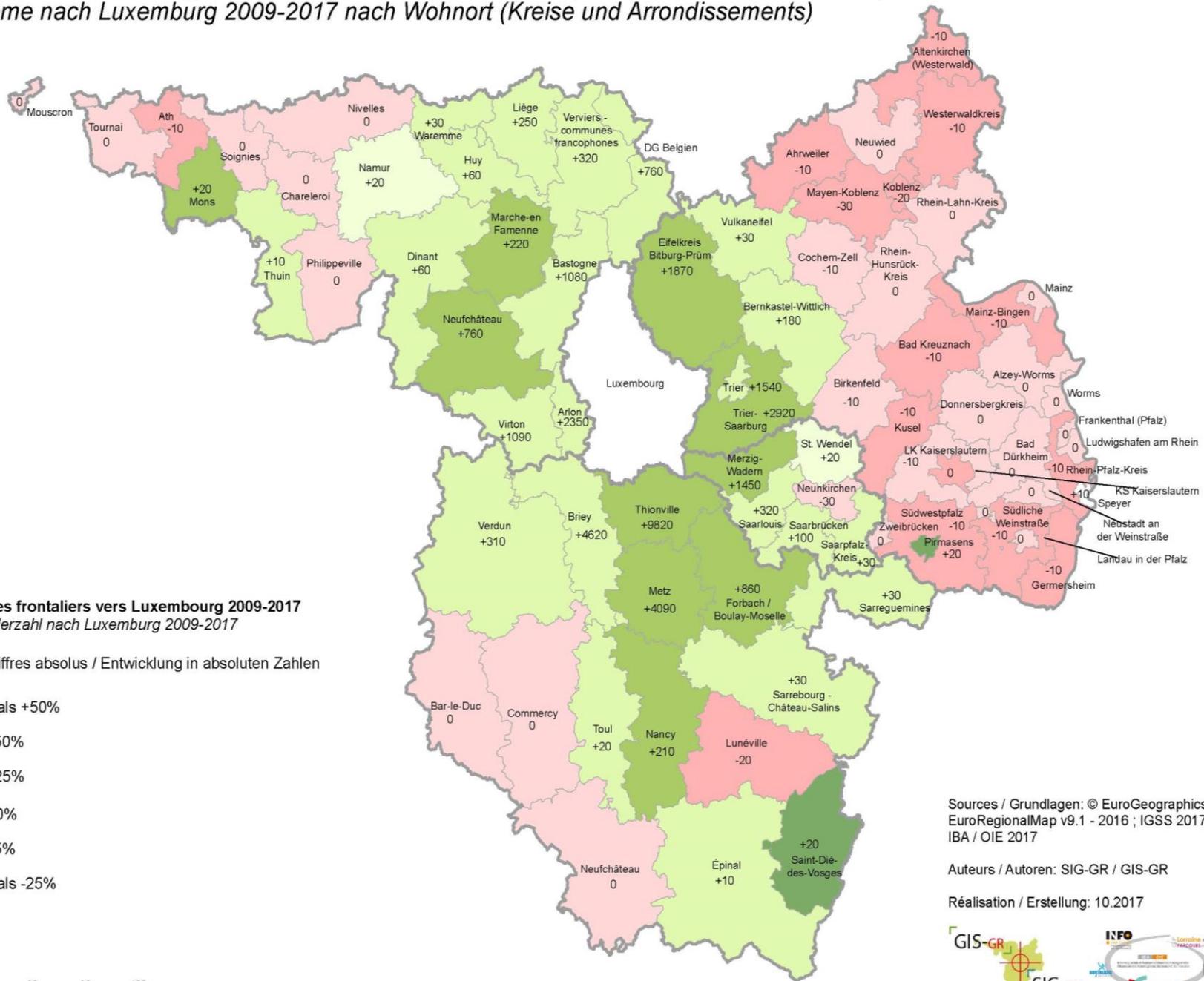
Auteurs / Autoren: SIG-GR / GIS-GR

Réalisation / Erstellung: 10.2017



Flux frontaliers vers Luxembourg 2009-2017 par lieu de résidence (Kreise et arrondissements)

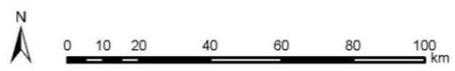
Grenzgängerströme nach Luxemburg 2009-2017 nach Wohnort (Kreise und Arrondissements)



Sources / Grundlagen: © EuroGeographics
 EuroRegionalMap v9.1 - 2016 ; IGSS 2017;
 IBA / OIE 2017

Auteurs / Autoren: SIG-GR / GIS-GR

Réalisation / Erstellung: 10.2017

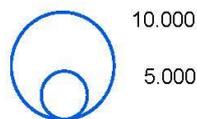


Flux frontaliers vers Luxembourg 2009-2017 par lieu de résidence (communes)

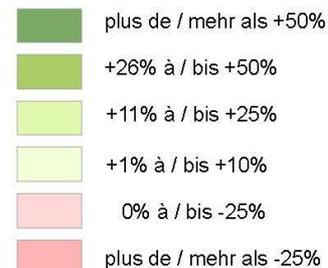
Grenzgängerströme nach Luxemburg 2009-2017
nach Wohnort (Gemeinden)

Nombre total de frontaliers au 31.03.2017
Gesamtzahl Grenzpendler/er am 31.03.2017

Trier Commune avec > 1000 frontaliers en 2017
Gemeinde > 1000 Grenzpendler 2017



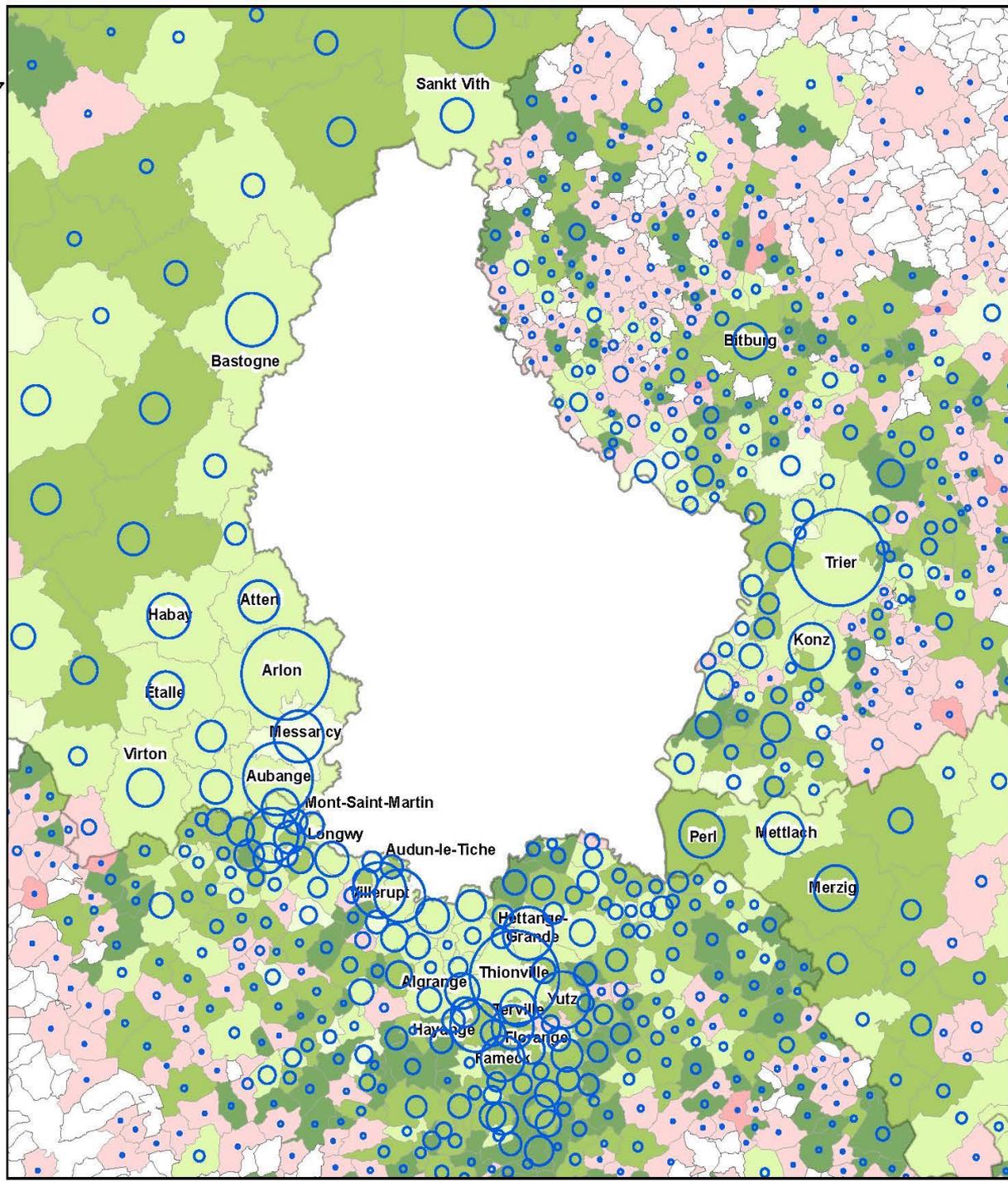
Evolution du nombre des frontaliers vers Luxembourg 2009-2017
Entwicklung an der Pendlerzahl nach Luxemburg 2009-2017



Sources / Grundlagen: © EuroGeographics
EuroRegionalMap v9.1 - 2016 ; IGSS 2017;

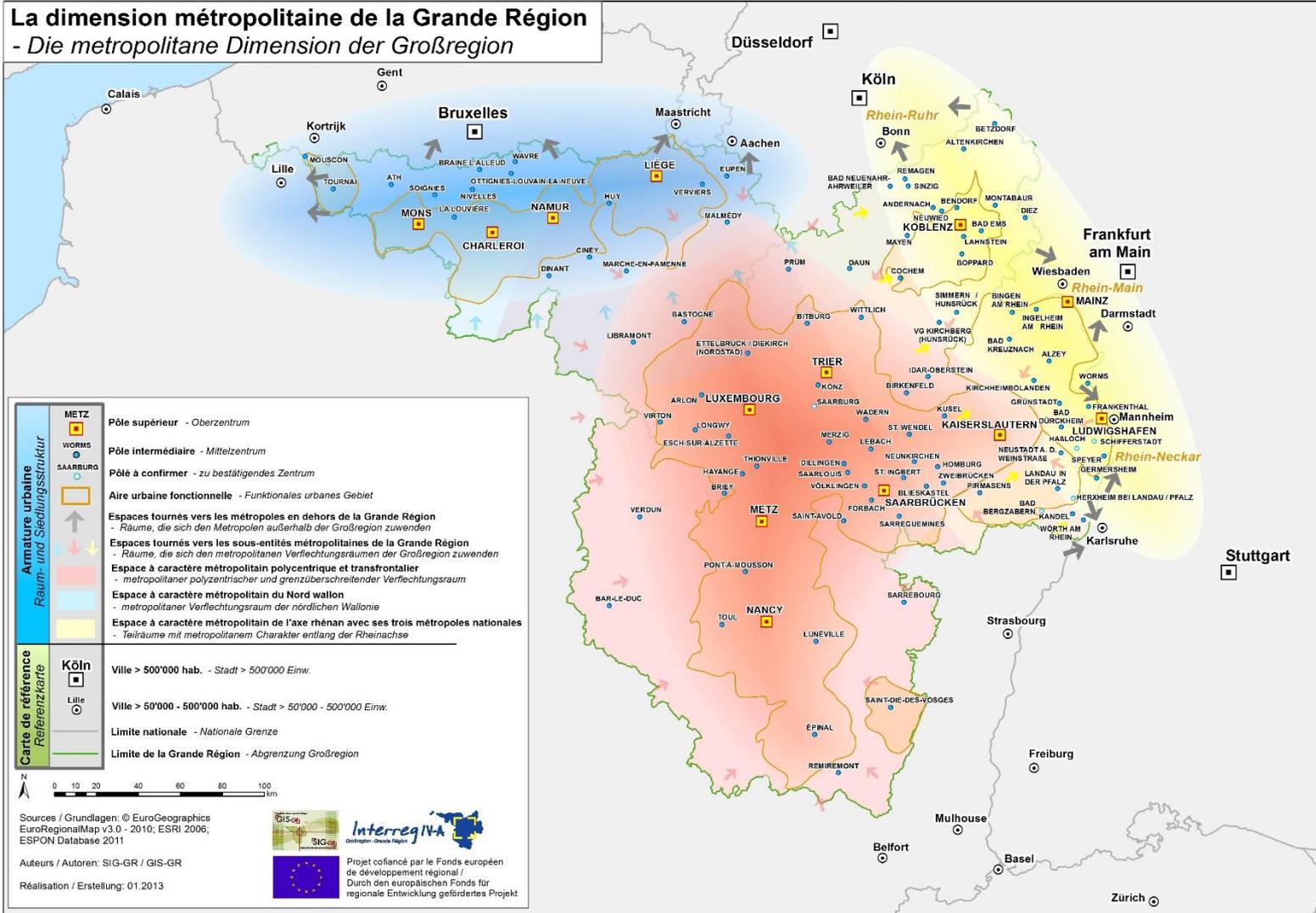
Auteurs / Autoren: SIG-GR / GIS-GR

Réalisation / Erstellung: 11.2017



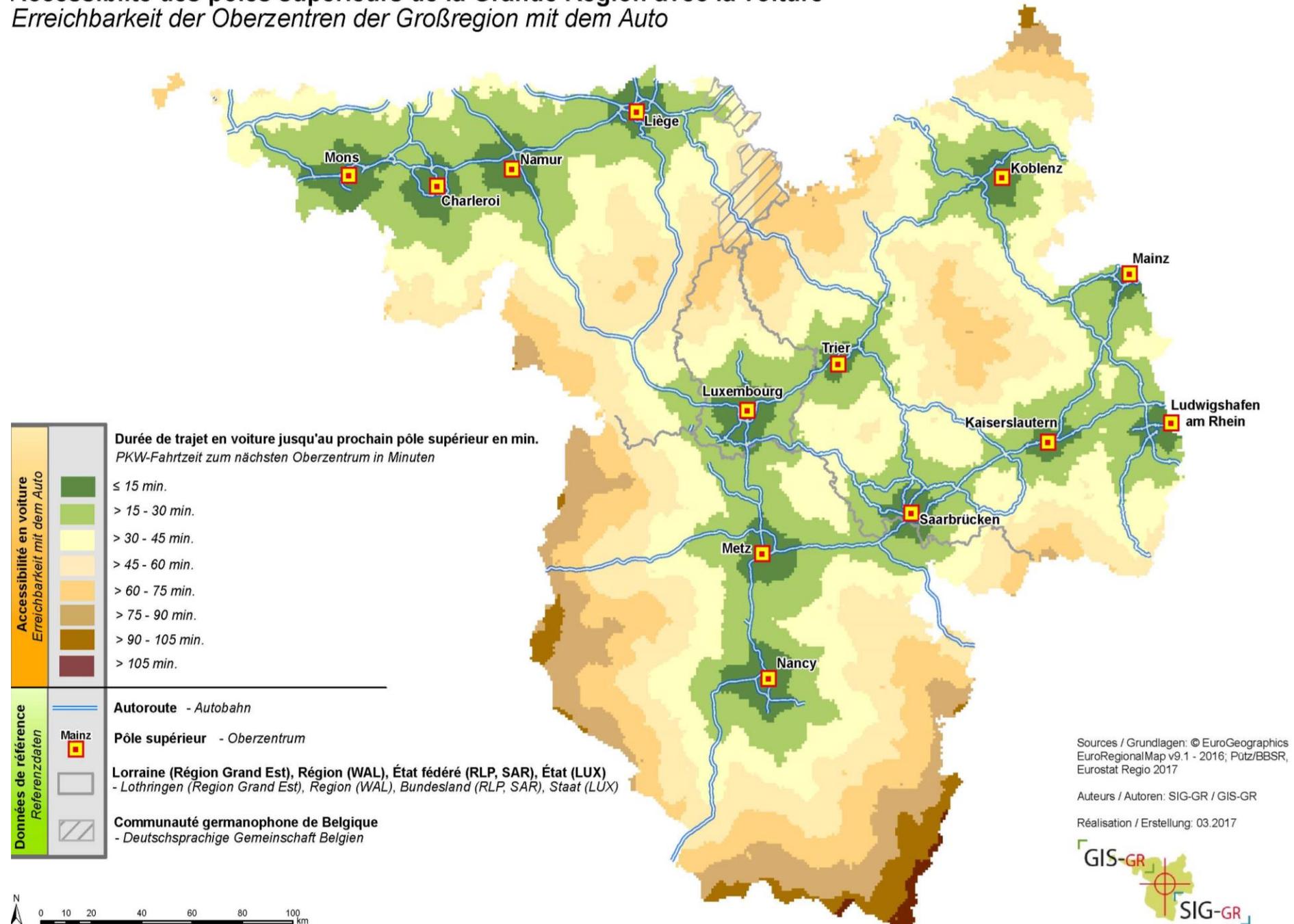
4. Ergebnisse: Mobilität

- Untersuchung der Erreichbarkeit zwischen den Oberzentren der Großregion

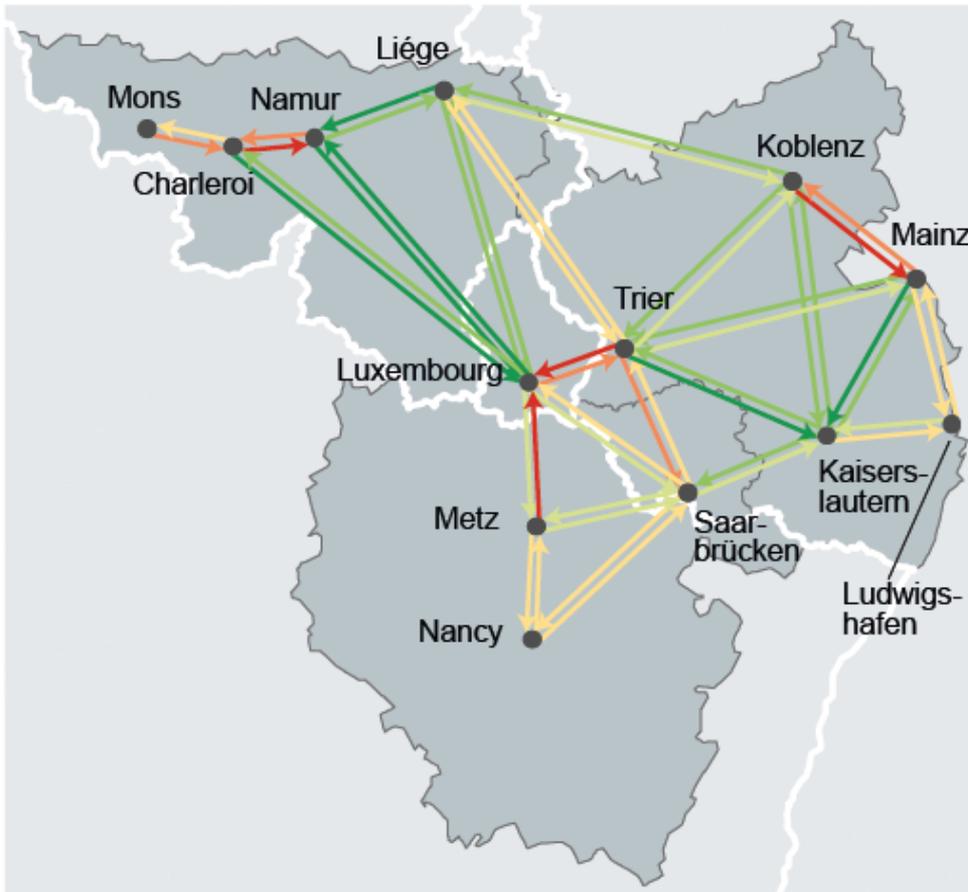


Accessibilité des pôles supérieurs de la Grande Région avec la voiture

Erreichbarkeit der Oberzentren der Großregion mit dem Auto



- **Verbindungsqualität im MIV in der Rush Hour in der Großregion**
- **Metropolitane Verflechtungen durch Berufsverkehr sowohl innerstaatlich als auch grenzüberschreitend:**
 - Metz – Luxemburg
 - Trier - Luxemburg
 - Charleroi – Namur
 - Koblenz - Mainz



0 50 100 km

Luftliniengeschwindigkeit der schnellsten Verbindung werktags gegen 8 Uhr

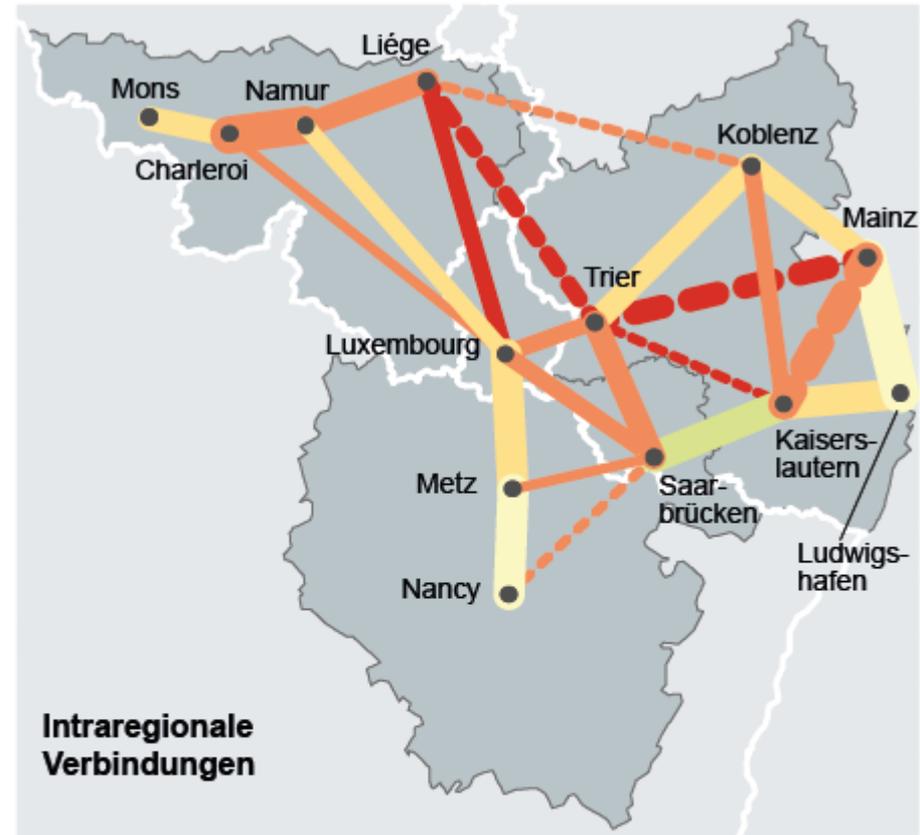
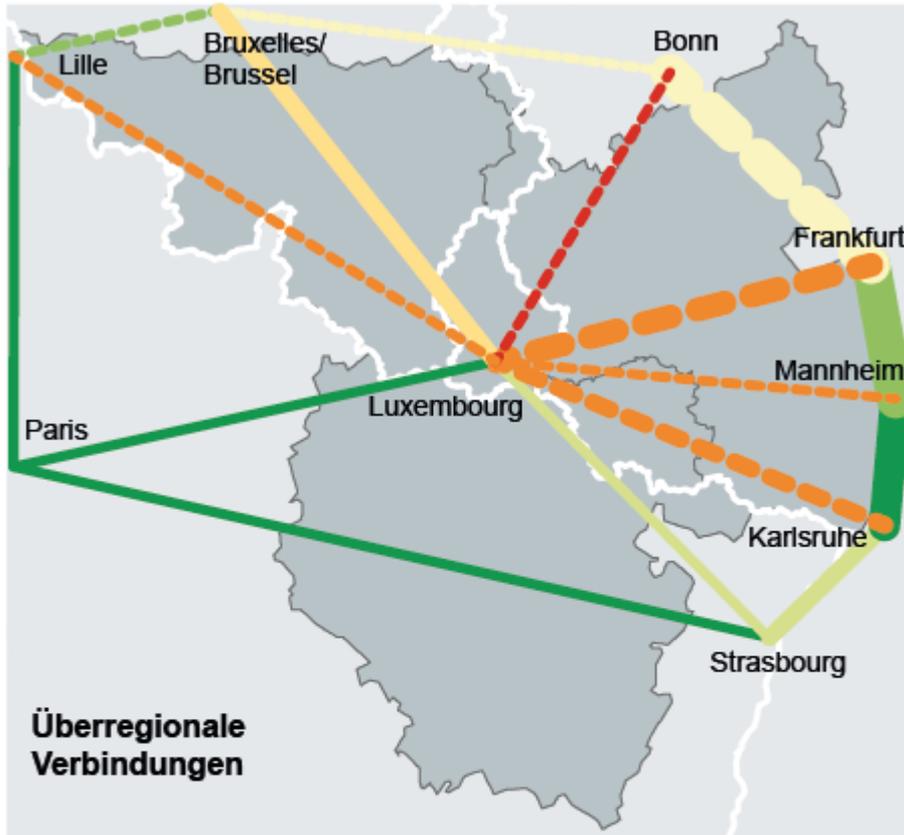
- ≤ 50 km/h
- 51 - 55 km/h
- 56 - 60 km/h
- 61 - 65 km/h
- 66 - 70 km/h
- > 70 km/h

Raumbeobachtung
Deutschland und
angrenzende Regionen

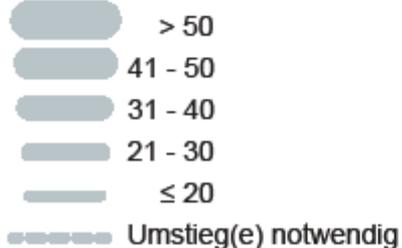
MORO

FAU
FRIEDRICH-ALEXANDER
UNIVERSITÄT
ERLANGEN-NÜRNBERG

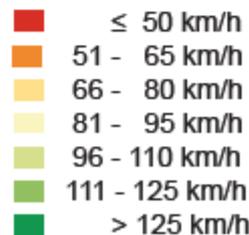
Verbindungsqualität des schienengebundenen Personennahverkehrs in der Großregion



Anzahl täglicher Verbindungen



Luftliniengeschwindigkeit der schnellsten Verbindung (Mittelwert beider Richtungen)



0 50 100 km

Raumbeobachtung
Deutschland und
angrenzende Regionen

MORO

FAU FRIEDRICH-ALEXANDER
UNIVERSITÄT
ERLANGEN-NÜRNBERG

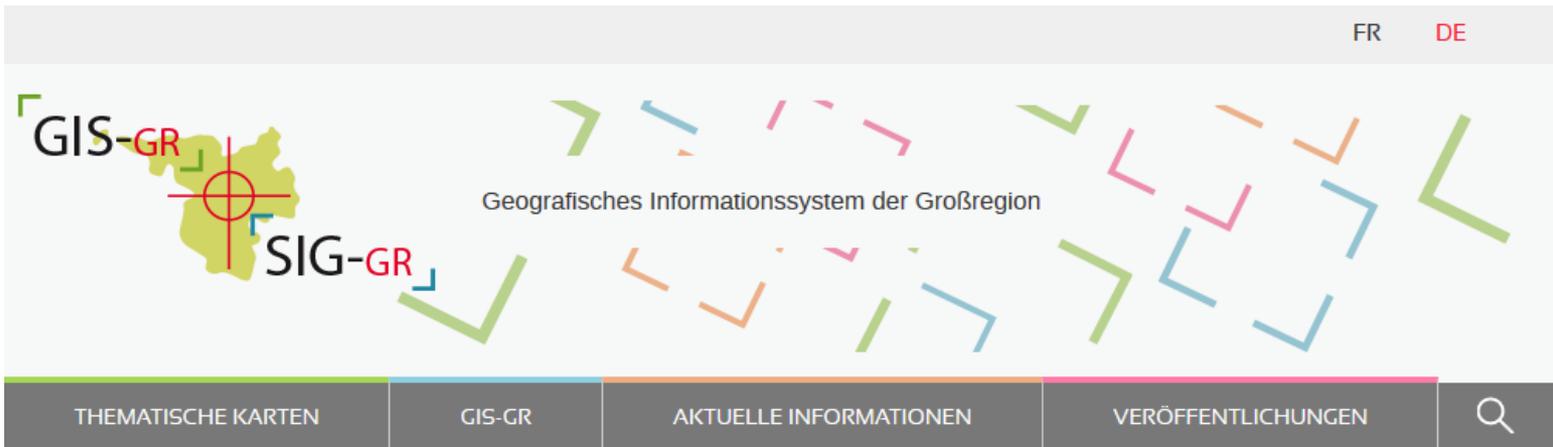
Datenbasis: Bahn.de

© EuroGeographics bezüglich der Verwaltungsgrenzen

Geoportal der Großregion



- Ergebnisse des MORO-Projekts werden auf dem Geoportal der Großregion veröffentlicht werden: www.gis-gr.eu



Entdecken Sie das Geoportal der Großregion

Entdecken Sie die verschiedenen Funktionen, die Ihnen zur Verfügung stehen.

